

So ist Christophen Zeitlern, Burgern vnnd
Schreibern alhir, vmb 2 neue Sessl-
stiell in die Zahlstuben, ain *per* 20 kr.,
N^o. 308 den 28. *Aprill* 1688 abgestattet worden
— fl. 40 kr. —

Damit Gott der Allmechtige die Curfürstlichen
Ambtsheuser vnnd Gepey vor Feuers-
gfahr genedighlich bewahren wolle, wirdet
iehrlichen Gott vnnd dem Heyl. Florian
zue Ehrn vmb Abwendung aller Gfahr
ein *figurirt Votiu* Ambt¹³⁴ gehalten,

Huius 4 fl. 40 kr. —

[fol. 214r]

derentwegen dem *p.* Herrn Statt Pfarrer,
Capellan vnnd *Musicanten*, wie beige-
bogner Schein weiset, *sub dato* 14. *May*
N^o. 309 *Anno* 1688 eruolgt
3 fl. 30 kr. —

Einem Curfürstlichen Pfleger alhir wirdet wegen
eingefangenen Plaz von der Pfleg oder
Ambtsweisen zue ainer Holzlag iehrlichen
5 Preu Tröbern geben, weillen er aber solche
nicht *in natura* annimbt vnnd nun
diss Jahr aus dennen hievor in der Einnamb
fol. 56 zr. verkhaufften 698 Preu Tröbern
in vnderschiedlichen *Pretys* 2743 fl. erlöst,
bemelte 5 Preu \forall aine in die ander ge-
~~rechnet~~ *per* 3 fl. 55 kr. 6 hl. gerechnet, \forall
19 fl. 38 kr. 6 hl. belauffen, als ist ein
solches dem dermahligen Curfürstlichen Pfleger *p.* Herrn
Johan Georg Wolf von Leuprechtling gegen
N^o. 310 Schein den 14. *May* desswegen behendiget
19 fl. 38 kr. 6 hl.

Huius 23 fl. 8 kr. 6 hl.

¹³⁴ Figurinen-Votivamt.